
NEWSLETTER

an die Zuständigen für Integration im Landkreis Ludwigsburg
Ausgabe Nr. 1 / 2025 (März)

Sehr geehrte Integrationsbeauftragte, sehr geehrte Zuständige für Integration im Landkreis Ludwigsburg und Interessierte,

durch meine neue Tätigkeit als Integrationsbeauftragte habe ich festgestellt, dass die Integrationsarbeit im Landkreis Ludwigsburg eine wichtige Rolle für das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft spielt. Angesichts der zunehmenden Diversität in unserer Gesellschaft ist es unerlässlich, Brücken zu bauen und das Zusammenleben zu fördern.

Die Integrationsarbeit im Landkreis umfasst zahlreiche Maßnahmen und Projekte, die darauf abzielen, Migrantinnen und Migranten in unsere Gemeinschaft zu integrieren.

Der Fokus der Integrationsarbeit der Kreisverwaltung lag in den letzten Monaten auf der Förderung beruflicher und gesellschaftlicher Partizipationsmöglichkeiten von Frauen mit Migrationsgeschichte. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Migrantinnen starten durch!“ wurden Frauen vor Ort in ihrer Kommune über ihre Möglichkeiten informiert und ermutigt, diese auch wahrzunehmen. Dazu gehört auch die Förderung des Spracherwerbs, um den Zugang zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt zu ermöglichen und Qualifizierungsangebote für ehrenamtliche Sprachmittler*innen, um die Arbeit professionell und sicher ausführen zu können. Denn Sprachmittler*innen spielen eine entscheidende Rolle bei der Integration von Migranten*innen, indem sie den Zugang zu wichtigen Dienstleistungen erleichtern und die Verständigung und die Kommunikation zwischen verschiedenen Gruppen fördern.

Die Integrationsarbeit im Landkreis Ludwigsburg ist ein kontinuierlicher Prozess, der Engagement und Offenheit von allen Seiten erfordert. Nur gemeinsam können wir eine Gesellschaft schaffen, in der Vielfalt als Bereicherung wahrgenommen wird und jeder die Möglichkeit hat, sich zu entfalten. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei Ihnen allen für Ihren Einsatz und Ihr Engagement bedanken!

Mit freundlichen Grüßen/ best regards/ مع أطيب التحيات
Dalya Abu Daqqa
Integrationsbeauftragte

INFORMATIONEN AUS DEM LANDRATSAMT

NEUE DATEN ZUR ENTWICKLUNG DES AUSLÄNDERANTEILS UND DER NEUZUWANDERUNG IM LANDKREIS LUDWIGSBURG

Zum Stichtag 31.12.2023 lebten im Landkreis Ludwigsburg 119.120 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Daraus ergibt sich ein sogenannter Ausländeranteil von 21,51% für den Landkreis.

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die am häufigsten vertretenen Staatsangehörigkeiten der ausländischen Personen im Landkreis Ludwigsburg.

Herkunftsländer ausländischer Staatsbürger im Landkreis Ludwigsburg								
	Türkei	Italien	Griechenland	Kroatien	Rumänien	Kosovo	Ukraine	Syrien
	18.660	14170	7.595	7.495	6.210	4.685	7.705	5.040
Polen	Serbien	Bulgarien	Bosnien und Herzegowina	Ungarn	Portugal	Indien	Afghanistan	Russische Föderation
3.195	2.690	2.945	2.635	2.090	1.860	2.560	2.570	1.300

SPRACHKURSE INSBESONDERE FÜR NICHTGEFLÜCHTETE PERSONEN IM RAHMEN DER VWV DEUTSCH IM JAHR 2025

Die VwV Deutschkurse richten sich vorrangig an Geflüchtete, die keinen Zugang zu den Integrationskursen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) oder DeuFÖV-Kursen haben. Ziel der Förderung ist, auch Personen mit unklarer Bleibeperspektive eine Möglichkeit des Spracherwerbs zu bieten.

Der Landkreis Ludwigsburg bietet im Rahmen der VwV Deutsch kostenlose Deutschkurse insbesondere für nichtgeflüchtete Personen zum Erreichen des Sprachniveaus B2 an.

Am 18.02 hat ein B2 berufsbegleitender Sprachkurs für Pflegepersonal in die Räumlichkeiten der Mathilde-Planck-Schule begonnen.

Am 17.03 hat ein B2 Vormittagskurs in Kornwestheim begonnen. Die Kurse werden von der Schiller VHS durchgeführt.

Weitere Informationen zu VwV-Deutsch-Kursen für Geflüchtete finden Sie unter:

<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehr-sicherheit-ordnung/asyl-fluechtlingsarbeit/sprachkurseangebote-vwv-deutsch/>

SOMMERFERIEN-INTENSIVSPRACHKURSE IM RAHMEN DER VWV DEUTSCH

In den Sommerferien des Schuljahres 2023/2024 wurden Sommerintensivkurs B1 und B2 für Jugendliche und junge Erwachsene mit jeweils 150 UE durchgeführt. Die Kurse wurden durch die Schiller VHS in den Räumlichkeiten der Carl-Schäfer-Schule durchgeführt. Dieses Jahr werden ebenfalls wieder Intensivkurse (B1) in den Sommerferien stattfinden. Die Intensivsprachkurse richten sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die eine Ausbildung oder einen vollzeitschulischen beruflichen Bildungsgang (insbesondere Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf, Ausbildungsvorbereitung dual, Berufseinstiegsjahr und Berufsfachschulen) beginnen oder sich im ersten Ausbildungsjahr befinden.

Zur Anmeldung kontaktieren Sie die Integrationsbeauftragte des Landkreises bis 30.04.2025

ERGÄNZENDE MAßNAHMEN IM RAHMEN DER VWV FÖRDERUNG

KOSTENLOSE SPRACHCAFÉS IN DREI KREISKOMMUNEN

Der Landkreis Ludwigsburg und drei seiner Kreiskommunen führen weiterhin bis August 2025 insgesamt vier Sprachcafés für zugewanderte Personen durch, die deutsch üben und ihre Sprachfähigkeit verbessern möchten. Die Sprachcafés stehen allen Menschen mit Migrationshintergrund offen, soweit sie keinen oder noch keinen Zugang zu den Sprachkursen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) haben. Die Sprachcafés im Landkreis Ludwigsburg finden in folgenden Kreiskommunen statt: Ditzingen, Vaihingen und Remseck/Neckar. Für weitere Informationen oder bei Fragen zu den Sprachcafés wenden Sie sich an die Integrationsbeauftragte des Landkreises.

Kontaktdaten der Integrationsbeauftragten finden Sie unter: <https://integreat.app/ludwigsburg/de/st%C3%A4dte-und-gemeinden>

Informationen zur Bewerbung um Mittel zur Durchführung von niedrigschwelligen Sprachangeboten erteilt die Integrationsbeauftragte des Landkreises.

SPRACHMITTLER FORTBILDUNG BASIS-SCHULUNG

Im Rahmen der VwV Förderung wurde eine Sprachmittler Fortbildung für ehrenamtliche Sprachmittler*innen aus dem Landkreis Ludwigsburg im Jahr 2024 durchgeführt. Dadurch wurden 29 Sprachmittler*innen im Landkreis mit der Basis-Schulung qualifiziert. Die Schulung umfasst die Themen Rollenverständnis und Aufgaben der Sprachmittlung, Distanz,

Neutralität, Schweigepflicht, Gesprächstechniken, Vor- und Nachgespräch mit der Fachkraft, die das Gespräch führt, Tabuthemen und interkulturelle Training.

Die Halbtagesfortbildung fand im Landratsamt Ludwigsburg an drei Tagen statt. Die Schulung wurde durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert.

Dieses Jahr bieten das Landratsamt Ludwigsburg auch eine Basisschulung für Sprachmittlerinnen und Sprachmittler an. Die Schulung umfasst 3 Termine je 3 Stunden (Samstage) im Mai: 03.05., 17.05. und 31.05.2025.

Für weitere Information zur Sprachmittler Schulung wenden Sie sich an die Integrationsbeauftragte des Landkreises. Die Anmeldung ist bis **21.03.2025** möglich. E-Mail Dalya.abu-daqqa@landkreis-ludwigsburg.de

VERANSTALTUNGSREIHE „MIGRANTINNEN STARTEN DURCH“

Die Veranstaltungsreihe „Migrantinnen starten durch!“ hat am 24. Oktober 2024 in der Stadt Marbach a. N zusammen mit der Stadt Steinheim und den Gemeinden Erdmannhausen und Benningen stattgefunden. Am 06.11.2024 fand die Veranstaltung in der Gemeinde Schwieberdingen ebenfalls statt. Die Veranstaltungen wurden von der Integrationsbeauftragten des Landkreises Ludwigsburg in Kooperation mit den Städten und Gemeinden, sowie mit Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Ludwigsburg und der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Ludwigsburg und der Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters durchgeführt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben ein abwechslungsreiches Programm mit wertvollen Informationen zu regionalen und lokalen Integrationsangeboten des Landkreises sowie Berichte von Migrantinnen über ihren erfolgreichen Integrationsprozess erlebt.

Die Veranstaltung wurde mit einem Markt der Möglichkeiten abgerundet, bei dem Aussteller über regionale und lokale Integrationsangebote, Angebote zur beruflichen Bildung, den beruflichen Wiedereinstieg und frauenspezifische Belange informierten. Die Veranstaltungsreihe „Migrantinnen starten durch“ hat zum Ziel, die Teilnehmerinnen zu ermutigen, gebotene Chancen zu ergreifen und sich für ihre eigene Zukunft zu engagieren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen zur Veranstaltungsreihe wenden Sie sich an die Integrationsbeauftragte des Landkreises Dalya Abu Daqqa.

PROJEKT STUDY4FUTURE FÜR NEUZUGEWANDERTE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER WIRD FORTGEFÜHRT

In Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt Ludwigsburg und der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg hat der Landkreis Ludwigsburg im Schuljahr 2020/21 ein Lernförderprogramm für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler ins Leben gerufen. Die Lernförderung

wird durch Studierende der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg durchgeführt und von der Stiftung Jugendförderung, Arbeit und Soziales der Kreissparkasse Ludwigsburg finanziell unterstützt. Im Projektjahr 2023/24 haben 22 Schulen im Landkreis am Projekt teilgenommen und wurden von insgesamt 30 Studierenden unterstützt. Über 226 neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler konnten durch das Projekt „Study4future“ gefördert werden. Das Projekt „STUDY4FUTUR“ wird im Schuljahr 2024/2025 fortgeführt.

VERANSTALTUNGEN IN DER REGION

INTEGRATION VON MIGRANTINNEN IN DEN ARBEITSMARKT

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg hat am 22. November 2024 zu einer landesweiten Veranstaltung in Stuttgart eingeladen.

Role Models berichten von ihrem Weg, Unternehmen stellen Best Practices vor und auf dem Markt der Möglichkeiten können Frauen an mehr als 20 Infoständen direkte Kontakte zu Institutionen, Projekten und Unternehmen knüpfen. Auch die Koordinierung der IQ Netzwerke Baden und Württemberg war mit einem Infostand dabei.

Weitere Information zur Veranstaltung finden Sie unter : https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/integration-von-migrantinnen-in-den-arbeitsmarkt?pk_medium=newsletter&pk_campaign=241125_newsletter_daily

VAIHINGEN ZEIGT SICH BUNT UND VIELFÄLTIG

Vaihingen ist bunt, Vaihingen lebt Vielfalt. Ganz besonders deutlich werden soll dies bei den Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 17. bis 30 März 2025, an denen sich die Stadt Vaihingen Enz erstmals beteiligt. Mitwirkende sind neben der Verwaltung viele Vereine, Organisationen, Arbeitskreise, Schulen, Kindergärten.

Den Auftakt bildet am Montag (17. März 2025) um 19 Uhr im Büchereikeller die Eröffnung durch Oberbürgermeister Uwe Skrzypek. In einem Impulsvortrag beleuchtet Annette Ganter von der Stelle Elimu anschließend das Thema: „Wie Rassismus aus Wörtern spricht – Rassismus in Sprache und Medien“. Weitere Veranstaltungen finden Sie unter: <https://www.vaihingen.de/rathaus-service/aktuelles-presse/presse/563/vaihingen-zeigt-sich-bunt-und-vielfaeltig>

„LUDWIGSBURGER WOCHEN GEGEN RASSISMU S- MENSCHENWÜRDE SCHÜTZEN“

Unter dem Titel „Ludwigsburger Wochen gegen Rassismus“ und dem Motto „Menschenwürde schützen“ erwartet die Stadt vom 17. bis 30. März ein abwechslungsreiches Programm. Es umfasst Vorträge, Podiumsdiskussionen, Kochkurse, eine Lesung, einen Filmabend, einen Live-Podcast mit Publikum sowie Stadtführungen. Die Stadtbibliothek präsentiert während dieser Aktionswochen thematisch passende Bücher und andere Medien für

Kinder und Erwachsene im Eingangsbereich. Die Veranstaltungskalender finden Sie unter:

<https://lb-gegen-rassismus.de/>

JOBMESSEN

Jobmesse Stuzubi Stuttgart am 22.03.2025: https://stuzubi.de/messen/stuttgart/?utm_source=bing&utm_medium=cpc&utm_campaign=st-25&msclkid=810f6fe0476c1515142f08391c2daf12

10. Jobmesse Stuttgart - Deine Karrieremesse am 5. April 2025: [10. Jobmesse Stuttgart - Deine Karrieremesse am 5. April 2025](#)

Jobmesse für ausländische Fachkräfte und Auszubildende am 23.05.2025:
<https://www.ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/fachkraefte-und-ausbildung/personalgewinnung-und-entwicklung/fluechtlinge-beschaeftigen/veranstaltungen-und-termine2/jobmesse-fuer-auslaendische-fachkraefte-und-fluechtlinge-3381474>

Information über die kommenden Veranstaltungen in der Region finden Sie unter: <https://integreat.app/ludwigsburg/de/>

TIPPS UND ANGEBOTE

SPRECHSTUNDE DES WELCOME-SERVICES REGION STUTTGART IM LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

„Willkommen im Landkreis Ludwigsburg, welcome to the Ludwigsburg district“ heißt der Welcome Service Region Stuttgart alle Neuzugewanderten und kleinere sowie mittelständische Unternehmen, die ausländische Fachkräfte beschäftigen wollen und lädt zu einer Sprechstunde im Landratsamt Ludwigsburg ein.

Die Sprechstunde richtet sich an neuzugewanderte internationale Fachkräfte, ihre Familienangehörigen und Studierende, die im Landkreis Ludwigsburg leben und arbeiten wollen. Zu den Beratungsthemen gehören: Deutsch lernen, Aufenthalt, Arbeitssuche, Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse, Bewerbungsunterlagen, Ausbildung, Studium etc.

Die Sprechstunde richtet sich ebenfalls an kleine und mittelständische Unternehmen, die ausländische Fachkräfte beschäftigen möchten.

Die nächsten Termine der Sprechstunde im Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg sind:

Mi, 29.01.25, 9-13 Uhr

Mi, 12.03.25, 9-13 Uhr
Mi, 09.04.25, 9-13 Uhr
Mi, 28.05.25, 9-13 Uhr
Mi, 16.07.25, 9-13 Uhr
Mi, 01.10.25, 9-13 Uhr
Mi, 12.11.25, 9-13 Uhr
Mi, 17.12.25, 9-13 Uhr

Eine Anmeldung zur Sprechstunde ist erforderlich unter: svetlana.acevic@region-stuttgart.de
oder Tel. +49 16221 52 728

Weitere Informationen unter: <https://welcome.region-stuttgart.de/>.

WORKSHOP-REIHE „INTERNATIONAL EMPOWERMENT ACADEME“ (IEA): WORKSHOPS FÜR MIGRANTINNEN

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ludwigsburg bietet Migrantinnen Frauen 6 Workshops (einzeln buchbar). Das Ziel ist die Migrantinnen fit für Ihre Bewerbungen und den Arbeitsmarkt in Deutschland.

Die Workshops umfassen die Themen:

1. Talente Parcours für Migrantinnen IEA 2025
2. CV-WERKSTATT MIT BEWERBUNGSFOTO IEA
3. Kaufmännische Berufe erklärt
4. Vorstellungsgespräch üben
5. Die Arbeitswelt

Mehr Informationen und Anmeldung finden Sie unter: <https://frauundberuf-ludwigsburg.de/details/talenteparcours-fuer-migrantinnen-iea-2025.html>

Für Fragen wenden Sie sich an:

Frau Catherine Heinzelmann

Projektleitung und Beratung

c.heinzelmann@ludwigsburg.de

Telefonnummer: 07141 / 910-4421

BERUFLICHE WEITERBILDUNG MIT DEM ABSCHLUSS ALS "STAATLICH GEPRÜFTE FACHKRAFT FÜR HAUSWIRTSCHAFT"

Die Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, bietet eine Weiterbildungsmöglichkeit in Teilzeitform zur geprüften Fachkraft für Hauswirtschaft an. Weitere

Informationen zum Einstiegsmöglichkeiten und Anmeldung finden Sie unter: <https://ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Fachschule+und+Ausbildung/Staatlich+gepruefte+r+Hauswirtschafter+in+nach+45+2+BBiG>

MEHRSPRACHIGES ERKLÄRVIDEO ZUM ANTRAG AUF LEISTUNG NACH DEM ASYLBEWERBERLEISTUNGSGESETZ

Dieses Erklärvideo hilft Asylbewerber*innen bei der Antragstellung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in den Sprachen Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Türkisch, Arabisch, Farsi und Russisch Schritt vor Schritt weiter.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Antragsformularen sowie Erklärvideo <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehr-sicherheit-ordnung/asyl-fluechtlingsarbeit/leistungen/>

WEITERE PROJEKTE UND ANGEBOTE IN DER REGION

PROJEKT (BEQUPS) BERUFLICHE NACHQUALIFIZIERUNG FÜR INTERNATIONALE LEHRKRÄFTE – PH LUDWIGSBURG

Ab dem Wintersemester 2024 bietet die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg das Programm "Berufliche Qualifizierung von Personen mit internationalen pädagogischen Studienabschlüssen (BeQuPS)" an.

Das Projekt richtet sich an Personen, die im Ausland Lehramt, Kindheitspädagogik oder Erwachsenenbildung/Bildungswissenschaft studiert haben. Es bietet neben den erforderlichen Anteilen in einem Nachstudium ein Qualifizierungsprogramm, das Sie im Studium unterstützt und auf den Beruf in Deutschland vorbereitet. Mit dem Programm engagieren wir uns für eine berufliche Eingliederung von nach Deutschland eingewanderten Fachkräften in pädagogischen Arbeitsfeldern.

Für weitere Information zum Projekt und Bewerbung finden Sie unter: [Berufliche Nachqualifizierung | PH Ludwigsburg](#)

PROJEKT „ZAG – ZUKUNFT AKTIV GESTALTEN“ – KONZEPT BILDUNG UND BERATUNG

Das Projekt „Zag – Zukunft aktiv gestalten“ ist gestartet. Zielgruppe sind junge Erwachsene im Bürgergeldbezug (SGB II) oder aus Bedarfsgemeinschaften, die arbeitslos sind und derzeit keine berufliche Perspektive haben.

Das Projekt bietet unter anderem:

- Individuelles Coaching
- Gruppentrainings
- Ausflüge zu nachhaltigen Orten
- Entwicklung eigener nachhaltiger Projekte
- Berufliche Erfahrung durch Praktika oder Hospitationen in sozialen und nachhaltigen Einrichtungen (z. B. Jugendfarmen)

Die Teilnahme ist kostenlos und umfasst auch Fahrtkosten sowie mögliche Ausgaben für Exkursionen.

Für weitere Fragen und Anmeldung wenden Sie sich an:

Frau Denise Laiton

Alleestraße 13

71679 Asperg

07141 6828-234

d.laiton@konzept.ag

www.konzept.ag

THEMENTEAMS (TT) UND MITTAGSMEETINGINTEGRATION (MMI) - ANGEBOTE DER FORSCHUNGSINSTITUT GESELLSCHAFTLICHER ZUSAMMENHALT UNIVERSITÄT KONSTANZ

Ein ThemenTeams (TT) ist eine die kommunalen Landesverbände (KLV) übergreifende Gruppe von Integrationsbeauftragten und Expert*innen, die sich zu einer bestimmten Frage und aktuellen Problemstellung austauscht, Informationen zum Thema sammelt und Lösungen für die Praxis erarbeitet.

Aktuelle ThemenTeams Termine finden Sie unter: <https://www.uni-konstanz.de/fgz/projekte/kompetenz-kommunale-integrationsarbeit/thementeams/>

Das MMI ist ein vom FGZ eingerichtetes, niedrighschwelliges Onlinetreffen in der Mittagszeit (12.30 bis 13.30 Uhr), das sich an je aktuellen Bedarfen orientiert. So gibt es keine Tagesordnungspunkte, sondern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer besprechen gemeinsam, welche Probleme und Fragen gelöst werden sollen. Ziel des MMI ist die Optimierung von Informationsflüssen und Stärkung von Netzwerken der Integrationsarbeit. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie als Integrationsbeauftragte vom Land gefördert werden oder nicht. Das MittagsMeetingIntegration funktioniert ohne Anmeldung, KLVen-übergreifend und ist offen für neue Teilnehmer:innen. Die Moderation wird jeweils in der Sitzung festgelegt.

Aktuelle MittagsMeetingIntegration (MMI) Termine: <https://www.uni-konstanz.de/fgz/projekte/kompetenz-kommunale-integrationsarbeit/mittagsmeetingintegration-mmi/>

ANERKENNUNG IN DEUTSCHLAND - DAS INFORMATIONSPORTAL DER BUNDESREGIERUNG ZUR ANERKENNUNG AUSLÄNDISCHER BERUFSQUALIFIKATIONEN

Das Informationsportal der Bundesregierung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen bietet Schulungen und Informationsveranstaltungen zum Thema Anerkennung in Deutschland an. Die nächste Schulung zum Thema Anerkennung ausländische Qualifikation findet am 19.03.2025 online statt.

Für weitere Angebote und Anmeldung zur Veranstaltung finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/de/veranstaltungen/1056>

Weitere Veranstaltungen und Information: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/fachkraefte.php#>

FACHINFORMATIONEN UND LITERATUR

Teilhabe in der Einwanderungsgesellschaft: Ein wissenschaftsbasierter und Indikatoren gestützter Lagebericht zum Stand der Integration in Deutschland.

14. Integrationsbericht der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration ist veröffentlicht.

Broschüre, 369 Seiten

Stand: 11. Dezember 2024

Sprachfassung der PDF: Deutsch

Hier können Sie den Bericht runterladen: [14. Integrationsbericht der Integrationsbeauftragten | Bundesregierung](#)

KONTAKT

LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Dalya Abu Daqqa
Integrationsbeauftragte

Hindenburgstraße 30
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141/144 42707
Fax: 07141/14459994
Email: dalya.abudaqqa@landkreis-ludwigsburg.de